

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-1	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich von Oberloquitz
Flächengröße der BE (in ha):	0,19
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberloquitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberloquitz: Flur 000 122/3,626/4,687/29,719/2,723/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 17.05.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10001	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	B	C	A	B	G2bisG5_26771

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	14.06.2018
	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 3150

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFG54341R01, DETHLIFO54341N01, DETHLIGL54341R15
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10001] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50001	10001	Durch einen Verkehrsweg abgeschnittenes Altwasser der Loquitz mit viel Tannenwedel, daneben Kleiner Wasserlinse und Wasserstern. Randlich ist das Altwasser von Erlen, Bruchweiden, Hochstaudenfluren, Rohrglanzgras und Bitterem Schaumkraut umgeben. Einige Bäume sind umgekippt. Ersteinrichtend ist zur Förderung des lebensraumtypischen Arteninventars das Auslichten stark beschattender Ufergehölze durchzuführen. Als Optimalmaßnahme ist das Gewässer entsprechend den Behandlungsgrundsätzen zu pflegen.	0,1873	KULAP	4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf
					4.7.6.	Gehölzentfernung am Gewässerrand	optimal	k	einmalige Maßnahme
Erstpflge: Gehölzentnahme Dauerpflege: Pflege von Stillgewässern									

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer bekannt											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-2	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich von Oberloquitz
Flächengröße der BE (in ha):	0,31
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberloquitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberloquitz: Flur 000 627/3,646/2,647,687/29,723/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 17.05.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10008	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	A	B	G2bisG5_26771

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54341R15
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10008] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50002	10008	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiese, die oberhalb eines Hangs liegt mit Blühaspekt vom Kriechenden Hahnenfuß. Der wechselfeuchte Standort wird durch Feuchtigkeitszeiger angezeigt. Kennzeichnend ist der hohe Anteil von Wiesen-Klee und Frauenmantel. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann die extensive Rinderbeweidung mit entsprechender Nachpflege (Gehölzentnahme, selektive Nachmahd zur Zurückdrängung von Störzeigern und Beseitigung von Weideresten) fortgesetzt werden. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen.	0,3134	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	zweimal jährlich
					1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
13/06/2019; Nutzer 156/1: Einzelgespräch											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
13/06/2019; 50002: Optionalmaßnahme umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-3	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich von Oberloquitz
Flächengröße der BE (in ha):	0,31
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberloquitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberloquitz: Flur 000 652/2,687/29,718/2,719/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 17.05.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10009	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_26772

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO54341N01, DETHLIGL54341R04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10009] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
50003 10009	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiese auf einem nord-exponierten Hang mit vielen Störzeigern. Die Wiese ist im oberen Teil magerer, da die Hanglage steiler ist. Im unteren, weniger steilen Bereich ist sie nährstoffreicher. Neben dem dominierenden Wiesen-Fuchsschwanz haben sich auch das Weiße Labkraut und der Frauenmantel stark ausgebreitet. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann die extensive Rinderbeweidung mit entsprechender Nachpflege (Gehölzentnahme, selektive Nachmahd zur Zurückdrängung von Störzeigern und Beseitigung von Weideresten) fortgesetzt werden. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen.	0,3110	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	zweimal jährlich
				1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
13/06/2019; Nutzer 156/1: Einzelgespräch											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
13/06/2019; 50003: Optionalmaßnahme umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-4	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	an der Bahntrasse östlich von Oberloquitz
Flächengröße der BE (in ha):	0,20
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberloquitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberloquitz: Flur 000 646/2,687/29,725,726/2,727/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 17.05.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10010	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	A	A	A	A	G2bisG5_30231

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	14.06.2018	Übersichtsbegehung
-------	------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO54341N01, DETHLIGL54341R07
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10010] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50004 10010	Blütenreiche Glatthaferwiese auf einem flachen Nordwesthang mit viel Knolligem Hahnenfuß, Rot-Klee und Weiß-Klee. Die starke Ausbreitung der Feld-Hainsimse kennzeichnet den mageren Standort. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche mit sehr gutem Erhaltungszustand durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften.	0,1962		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer bekannt											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-5	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich von Oberloquitz
Flächengröße der BE (in ha):	1,97
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberloquitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberloquitz: Flur 000 728/2,735/2,736,737,754/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 17.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10011	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	A	B	B	B	G2bisG5_34227
10012	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	A	A	A	A	G2bisG5_34226

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO54341N01, DETHLIGL54341R09, DETHLIGL54341R10
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10011, 10012] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50117	10011, 10012	Zweischürige Mahd	1,9671	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT									
50005	10011	5...=Erhaltungsmaßnahme	0,5532	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	zweimal jährlich	
		Wiesenfuchsschwanz-Wiese in gutem Pflegezustand in leicht west-exponierter Hanglage mit unterschiedlichen Standortverhältnissen. Die zumeist kräftig ausgebildete Vegetation ist auf den leichten Erhebungen lückiger und niedriger entwickelt. Neben dem dominierenden Wiesenfuchsschwanz ist auch das Wollige Honiggras häufig. Auffallend ist der hohe Klee-Anteil. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche gemeinsam mit der benachbarten Fläche (ID 10012) durch eine zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann die aktuelle Nutzung - Erstnutzung Mahd, Zweitnutzung extensive Rinderbeweidung - fortgesetzt werden. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen.			1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	einmal jährlich	133
50006	10012	8...Übergreifende Maßnahme	1,3959	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	zweimal jährlich	
		Wiesenfuchsschwanz-Wiese in gutem Pflegezustand mit hoher Beimischung von Wolligem Honiggras und hohem Klee-Anteil auf einem welligen Gelände. Die Wiese ist auffallend arten- und blütenreich. Der Scharfe Hahnenfuß, die Wiesen-Margerite und der Besen-Ginster bilden einen Blühaspekt Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann die aktuelle Nutzung - Erstnutzung Mahd, Zweitnutzung extensive Rinderbeweidung - fortgesetzt werden. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen.			1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	einmal jährlich	335

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT									
		8...Übergreifende Maßnahme								

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007
 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007
 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

13/06/2019; Nutzer 156/1: Einzelgespräch

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

13/06/2019; 50005-50006: Optionalmaßnahme umsetzbar

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-6	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich von Oberloquitz
Flächengröße der BE (in ha):	2,90
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberloquitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberloquitz: Flur 000 724,725,728/2,729,730,731,732,733,734,742,743,744/2,746/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 17.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10013	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	A	B	G2bisG5_26581
10014	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	A	B	B	G2bisG5_26581

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFH54341R01, DETHLIFH54341R03, DETHLIFO54341N01, DETHLIGL54341R14
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10013, 10014] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50116	10013, 10014	Zweischürige Mahd	2,9014	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	zweimal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50007	10013		5...=Erhaltungsmaßnahme	2,2217	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	zweimal jährlich	533
			Flachgründiges, leicht gewelltes Grünland in leichter südlicher Hanglage. Die Vegetation ist niedrig und auch nur lückig ausgebildet. Bestandsbestimmend ist die Weiche Trespe, stetig beigemischt ist das Wollige Honiggras. Weiß-Klee und Rot-Klee sind ebenfalls häufig vertreten. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche gemeinsam mit der benachbarten Fläche (ID 10014) durch eine zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann die aktuelle Nutzung - Erstnutzung Mahd, Zweitnutzung extensive Rinderbeweidung - fortgesetzt werden. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen.			1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	einmal jährlich	
50008	10014		8...Übergreifende Maßnahme	0,6797	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	zweimal jährlich	163
			Wiesenfuchsschwanz-Wiese an einem Hochsitz in leicht süd-exponierter Hanglage, die durch eine Hecke geteilt wird. Von der Hecke her dringt Schlehe in den Bestand ein. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann die aktuelle Nutzung - Erstnutzung Mahd, Zweitnutzung extensive Rinderbeweidung - fortgesetzt werden. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen.			1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	einmal jährlich	
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biototypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biototypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
13/06/2019; Nutzer 156/1: Einzelgespräch											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
13/06/2019; 50007-50008: Optionalmaßnahme umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-7	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	im Birkigt
Flächengröße der BE (in ha):	0,15
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberloquitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberloquitz: Flur 000 741,744/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 17.05.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10015	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_26581, G6_4698

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10015] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50009 10015	Ältere Rot-Schwingel-Glatthafer-Brache auf einem mäßig steilen Westhang. Das Arteninventar ist noch vorhanden, jedoch dringen Schlehen und Himbeeren zunehmend in den Bestand ein, z. T. kann sich auch der Wiesen-Kerbel stark ausbreiten. Im oberen Bereich des Hangs bestehen Übergänge zum Halbtrockenrasen. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften.	0,1488		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer bekannt										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-8	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	im Birkigt
Flächengröße der BE (in ha):	0,11
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberloquitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberloquitz: Flur 000 744/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 17.05.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10016	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	C	B	C	C	G2bisG5_26581, G6_4698

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10016] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50111 10016	Einschürige Mahd	0,1062		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60001 10016	Ältere Grünlandbrache mit bestandsbestimmendem Glatthafer und Rot-Schwingel in südwest-exponierter Hanglage mit Übergängen zum Halbtrockenrasen. Es handelt sich dabei um eine Freifläche zwischen einem Forstweg und einem größeren Schlehen-Gebüsch. Die Schlehe dringt in den Bestand ein. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften.	0,1062		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	62

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
		5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
		8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer bekannt										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-9	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	an der Bahntrasse östlich von Marktgölitz
Flächengröße der BE (in ha):	0,11
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Marktgölitz, Oberloquitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Marktgölitz: Flur 000 180/4,181/6,184/6, Oberloquitz: Flur 000 862/8

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 17.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10002	6110*	Kalk- oder basenhaltige Felsen mit Kalk-Pionierrasen	B	B	C	B	G2bisG5_31841, G6_4693

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6110*

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54341W02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10002] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50010 10002	Sehr steile westexponierte Böschung mit Felsdurchragungen bzw. -platten mit lückiger Pioniervegetation. Die Böschung und auch die Felsbereiche sind locker mit v. a. Waldkiefern und Eschen bewachsen. Ausgedehnte Moospolster sind auf den Felsen zu finden, häufig kommen Mauer-Streifenfarn und Bleicher Schöterich vor. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung auszulichten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Bei zunehmender Dominanz hochwüchsiger Gräser ist der Bestand gelegentlich im Frühsommer zu mähen.		0,1116	KULAP	1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen
--

6...=Wiederherstellungsmaßnahme

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer bekannt											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-10	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nordöstlich von Gabe Gottes
Flächengröße der BE (in ha):	6,46
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Marktgrößitz, Oberloquitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Marktgrößitz: Flur 000 181/6,641,645,648/1,655/2,659/1,660/3,660/4,661/2,662/2,663/2,664/5, Oberloquitz: Flur 000 862/7,862/8,868/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):								Datum 17.05.2018 - 18.05.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID		
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung			
10003	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	A	B	A	A	G2bisG5_31841		
10004	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	A	C	B	B	G2bisG5_30178, G2bisG5_31840		
10005	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	A	C	B	B	G2bisG5_30178		
10006	6210	Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen	A	C	B	B	G2bisG5_30178, G2bisG5_31840		
10017	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	A	B	B	G2bisG5_30178, G2bisG5_31839, G2bisG5_31840, G2bisG5_31841		
10018	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	A	A	B	A	G2bisG5_31839		
10019	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	A	B	B	G2bisG5_31839		
10020	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	A	B	B	G2bisG5_31839		

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie								Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen		
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung			

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	14.06.2018 Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6210, 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54341W02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10003, 10004, 10005, 10006, 10017, 10018, 10019, 10020] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
Maßnahme	IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
50118	10003, 10004, 10005, 10006, 10017, 10018, 10019, 10020	extensive Rinderbeweidung mit Nachmahd	6,4604	KULAP	1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50011	10003		Lückig bewachsener Halbtrockenrasenstreifen in süd-exponierter Hanglage am westlichen Rand einer Weide mit größeren vegetationslosen Stellen und lockerem Gehölzaufkommen. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche in Hütehaltung mit Schafen und/ oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen) zu nutzen. Optional kann die extensive Rinderbeweidung mit entsprechender Nachpflege (Gehölzentnahme, selektive Nachmahd zur Zurückdrängung von Störzeigern und Beseitigung von Weideresten) fortgesetzt werden. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen.	0,0408	KULAP	1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	einmal jährlich	14
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
50012	10017		Großflächige artenreiche Wiese auf einem Gelände mit unterschiedlich ausgebildeten, auch steilen Böschungen. Bestandsbestimmend ist Glatthafer, z. T. mit Übergängen zum Halbtrockenrasen mit vielen, etwa 1 m hohen Gebüschchen. Je nach Standort mit üppiger, bzw. auf den Steilhängen mit lückiger Vegetation. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann die extensive Rinderbeweidung mit entsprechender Nachpflege (Gehölzentnahme, selektive Nachmahd zur Zurückdrängung von Störzeigern und Beseitigung von Weideresten) fortgesetzt werden. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen.	1,4471	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	einmal jährlich	499
50013	10004		Magerrasen auf einem steilen Südhang einer Weide, im oberen Bereich mit lückiger Vegetation; stark vermoost. Von Schaf-Schwingel dominiert, weitere prägende Arten sind Mausohr-Habichtskraut und Kleiner Wiesenknopf. Der Magerrasen liegt zwischen einem Kiefernwald und einer Extensivweide. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche in Hütehaltung mit Schafen und/ oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen) zu nutzen. Optional kann die extensive Rinderbeweidung mit entsprechender Nachpflege (Gehölzentnahme, selektive Nachmahd zur Zurückdrängung von Störzeigern und Beseitigung von Weideresten) fortgesetzt werden. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen.	0,0132	KULAP	1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	einmal jährlich	5
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50014	10005	Magerrasenstreifen z. T. am nördlichen Rand einer Weide, z. T. am Waldrand. Auf dem flachgründigen Standort kann sich v. a. Schaf-Schwingel durchsetzen, Aufrechte Trespe und Ruchgras sind stetig beigemischt. Der Magerrasenstreifen ist sehr blütenreich, insbesondere das Mausohr-Habichtskraut konnte sich stark ausbreiten. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche in Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen) zu nutzen. Optional kann die extensive Rinderbeweidung mit entsprechender Nachpflege (Gehölzentnahme, selektive Nachmahd zur Zurückdrängung von Störzeigern und Beseitigung von Weideresten) fortgesetzt werden. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen.	0,0263	KULAP	1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	einmal jährlich	9
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
50015	10006	Magerrasen auf einem süd-exponierten steilen Hang am nördlichen Rand einer Weide. Bestandsbestimmend sind Thymian und Sonnenröschen. Der Magerrasen ist blütenreich, wird jedoch von Brombeeren durchzogen. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche in Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen) zu nutzen. Optional kann die extensive Rinderbeweidung mit entsprechender Nachpflege (Gehölzentnahme, selektive Nachmahd zur Zurückdrängung von Störzeigern und Beseitigung von Weideresten) fortgesetzt werden. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen.	0,0854	KULAP	1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	einmal jährlich	29
					1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	
50016	10018	Magere Glatthaferwiese auf einem Westhang im oberen Bereich mit Übergängen zum Halbtrockenrasen. Hoher Anteil an Knolligem Hahnenfuß und Kleinem Wiesenknopf. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann die extensive Rinderbeweidung mit entsprechender Nachpflege (Gehölzentnahme, selektive Nachmahd zur Zurückdrängung von Störzeigern und Beseitigung von Weideresten) fortgesetzt werden. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen.	0,1923	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	
					1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	einmal jährlich	66
50017	10019	Artenreiche Wiesenfläche auf einem west-exponierten Hang, im oberen Hangbereich mit Übergängen zum Halbtrockenrasen. Prägende Gräser sind Weiche Trespe und Glatthafer. Auf der Wiese stehen mehrere 1 m hohe Weißdorn-Sträucher. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann die extensive Rinderbeweidung mit entsprechender Nachpflege (Gehölzentnahme, selektive Nachmahd zur Zurückdrängung von Störzeigern und Beseitigung von Weideresten) fortgesetzt werden. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen.	1,3972	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	
					1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	einmal jährlich	482

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50018	10020		5...=Erhaltungsmaßnahme Großflächige artenreiche Wiese in west-exponierter Hanglage mit einzelnen etwa 1 m hohen Weißdorn-Sträuchern. Keine Dominanz einzelner Grasarten, z. T. viel Taube Trespe, Knolliger Hahnenfuß und Weißes Labkraut. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann die extensive Rinderbeweidung mit entsprechender Nachpflege (Gehölzentrümmer, selektive Nachmahd zur Zurückdrängung von Störzeigern und Beseitigung von Weideresten) fortgesetzt werden. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen.	2,7604	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	zweimal jährlich	
						1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	einmal jährlich	952
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
13/06/2019; Nutzer 156/1: Einzelgespräch											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
13/06/2019; 50011-50018: Optionalmaßnahme umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-11	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich des Kolditzbergs
Flächengröße der BE (in ha):	0,43
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberloquitz, Probstzella
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberloquitz: Flur 000 831/3,834/1, Probstzella: Flur 000 675/4,705/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 18.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10021	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	C	C	C	G2bisG5_31842

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54341W04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10021] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50112 10021	Zweischürige Mahd	0,4264	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	zweimal jährlich	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60002	10021		Großer Wildacker im Wald, der durch einen Waldweg geteilt wird. Prägende Gräser sind Wiesen-Fuchsschwanz und Rot-Schwinkel. Stetig beigemischt ist Gamander-Ehrenpreis. Im nordwestlichen Teil sind die lebensraumtypischen Arten größtenteils nicht genügend ausgeprägt. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Zur Zurückdrängung der Störzeiger ist die Nutzung zeitweilig durch Erhöhung der Mahdfrequenz (zwei- bis dreischürig) zu intensivieren.	0,4264	KULAP	1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	I	zweimal jährlich	160
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer bekannt											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-12	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nördlich von Probstzella
Flächengröße der BE (in ha):	1,22
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Probstzella
Flur(en) / Flurstück(e):	Probstzella: Flur 000 780/3,784,787/6,790/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 18.05.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10022	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	G2bisG5_26544, G2bisG5_30143
10023	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	A	C	B	G2bisG5_26544, G2bisG5_31830

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54343C02, DETHLIGL54343C07
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10022, 10023] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50114	10022, 10023	Einschürige Mahd	1,2244		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50019	10022		Gehölzarme Grünlandbrache als ehemalige Rot-Schwingel-Wiese in steiler, süd-exponierter Hanglage mit starker Beimischung von Glatthafer und viele Thymian-Polster. Stark verfilzt, im oberen Bereich sind einzelne, kleine Birnenbäume angepflanzt worden. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften.	0,4292		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	270
50020	10023		Rot-Schwingel-Wiese auf einem südwest-exponierten Hang mit Übergängen zum Halbtrockenrasen. Hoher Anteil von Mausohr-Habichtskraut und nur wenig Gehölze. Als Optimalmaßnahme ist eine ein- bis zweischürige Mahd.	0,7187		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	417
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereintwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer bekannt											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
Maßnahme(n) ggf. über Forst oder NATURA-2000-											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-13	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	am Ernstbach im NSG "Schieferbrüche am Bocksberg"
Flächengröße der BE (in ha):	0,03
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Marktglöitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Marktglöitz: Flur 000 733/4,751,752/18

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 19.05.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10007	6430	Feuchte Hochstauden-Fluren	B	C	A	B	G2bisG5_26754

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6430

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54343A06
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10007] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
50021 10007	Bis zu 3 m breite Hochstaudenflur entlang des Ernstbaches, die an der Quelle des Baches beginnt und in einem Fichtenforst endet. Sie wird ebenso von einem Fichtenforst umgeben, weshalb auch mehrere Fichten im Bestand vorkommen. Prägende Art ist Sumpfpippau. Dauerhaft ist als Optimalmaßnahme eine gelegentliche Mahd durchzuführen.	0,0252		1.2.1.4.	Mahd alle 2-3 Jahre	optimal	I	alle zwei Jahre

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer bekannt										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-14	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nördlich von Probstzella
Flächengröße der BE (in ha):	1,66
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Marktglöitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Marktglöitz: Flur 000 618,619/2,620,622/4

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 19.05.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10027	6520	Berg-Mähwiesen	B	B	A	B	G2bisG5_26548, G6_4666

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	14.06.2018	Übersichtsbegehung
-------	------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6520

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54343A12
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10027] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat 50022 10027	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Extensivgrünland im Übergangsbereich vom Flachland zur Berg-Mähwiese (Höhe: ca. 450-500 m ü. NN) an einem flachen bis mäßig steilen Nordwest-Hang. Überwiegend von Rot-Schwingel dominiert, im unteren Bereich mit Bärwurz. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften.	1,6623		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer bekannt										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-15	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	am nördlichen Rand des NSG "Schieferbrüche am Bocksberg"
Flächengröße der BE (in ha):	0,10
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Marktgrößitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Marktgrößitz: Flur 000 622/4

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 18.05.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10024	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	C	B	C	C	G2bisG5_26548, G6_4672

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10024] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50115 10024	Zweischürige Mahd	0,1050		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	l	zweimal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60003 10024	Verbrachte Wiesenfuchsschwanz-Wiese im unteren Bereich eines steilen, nordost-exponierten Hanges mit Übergang zur Feuchtwiese. Daher mit Mädesüß und Beimischung vieler Störzeiger, v. a. Giersch. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche nach einer Aushagerung zur Zurückdrängung der Nährstoffzeiger durch eine zweischürige Mahd zu bewirtschaften.	0,1050		1.2.1.2.	Zweischürige Mahd	optimal	l	zweimal jährlich	66
				1.9.3.	Aushagerung	optimal	k	einmalige Maßnahme	241

Erstpflege: Aushagerung
Dauerpflege: Zweischürige Mahd

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer bekannt										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-16	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	NSG "Schieferbrüche am Bocksberg"
Flächengröße der BE (in ha):	0,32
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Limbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Limbach: Flur 000 400/3,400/4

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 19.05.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10025	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	A	B	G2bisG5_26541

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54343A09
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10025] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50023 10025	Relativ magere Rot-Schwengel-Wiese, die als Wildacker genutzt wird. Die Wiese wird vom Waldweg geteilt. In den Randbereichen ist Wiese stark vermoost. Hier die ist viel Espen-Jungwuchs aufgekommen. Als Optimalmaßnahme durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften.	0,3249		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer bekannt										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-17	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	NSG "Schieferbrüche am Bocksberg"
Flächengröße der BE (in ha):	0,08
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Limbach
Flur(en) / Flurstück(e):	Limbach: Flur 000 400/3,400/4

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 19.05.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10026	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	B	B	G2bisG5_26541, G6_4671

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10026] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50024 10026	Östlich des Waldwegs gelegener Teil einer relativ mageren Rot-Schwingel-Wiese, die als Wildacker genutzt wird. In den Randbereichen ist die Wiese stark vermoost. Hier die ist viel Espen-Jungwuchs aufgekomen. Als Optimalmaßnahme durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften.	0,0803		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer bekannt										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-18	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich der Druidenkuppe
Flächengröße der BE (in ha):	0,24
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberloquitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberloquitz: Flur 000 768/4

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 11.07.2018 - 12.07.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10029	8150	Silikatschutthalden	B	B	B	B	G6_4697
10030	8230	Silikatfelskuppen mit ihrer Pioniervegetation	C	C	C	C	G6_4697

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 8150, 8230

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10029, 10030] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50098	10029, 10030	Entbuschung bei Bedarf	0,2417		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60004	10030	Plateaufläche einer überwiegend von Fichtenwald umstandenen alten Halde mit starker Gehölzbedeckung. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung auszulichten und dauerhaft unter 10 % zu halten.	0,1191		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	einmal jährlich	748

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50025	10029		5...=Erhaltungsmaßnahme Überwiegend von Fichtenwald umstandene alte Halde mit ausgeprägter Moosschicht an einem Südwesthang mit einigen Bäumen. Oberhalb befindet sich ein Plateau. Die Gehölzbedeckung liegt bei etwa 40 %. Es sind einige Basenzeiger auf der Halde und auf dem Plateau vorhanden. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf die Verbuschung auszulichten und dauerhaft unter 40 % zu halten.	0,1225		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	769
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-19	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich der Druidenkuppe
Flächengröße der BE (in ha):	0,03
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberloquitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberloquitz: Flur 000 750/1

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 11.07.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20004	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation					

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	14.06.2018	Übersichtsbegehung
-------	------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 8220

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20004] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat 70001 20004	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Abbrechende Felswand mit stark geneigtem plattigen Schiefer, an einem offenen Bereich eines Waldweges. Die Fläche ist zeitnah zu entbuschen. Eine Entbuschung bei Bedarf ist als Pflege weiterzuführen.	0,0269		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-20	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	am Schieferhügel
Flächengröße der BE (in ha):	0,67
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberloquitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberloquitz: Flur 000 704/2,705/3,709,710,711/3,715,716,717/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum** 11.07.2018 - 02.08.2018

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10031	8150	Silikatschutthalden	B	B	B	B	G6_4700
10032	8150	Silikatschutthalden	B	B	B	B	G6_4700
10033	8230	Silikatfelskuppen mit ihrer Pioniervegetation	C	C	C	C	G6_4700
10034	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B	G6_4700
10035	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B	G6_4700
20009	8150	Silikatschutthalden					G6_4700

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum** -

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	14.06.2018	Übersichtsbegehung
-------	------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 8150, 8220, 8230

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO54341N01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10031, 10032, 10033, 10034, 10035, 20009] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat 50097 10031, 10032, 10033, 10034, 10035, 20009	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Entbuschung bei Bedarf	0,6680		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60005	10033		Plateaulage oberhalb einer größeren Schieferhalde mit überdachter Pausenbank und Grillstelle, die offenbar zeitweilig frequentiert wird. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 10 % Verbuchung) eine Entbuschung vorzunehmen. Da die Grillstelle zu Beeinträchtigungen (Müllablagerungen) für den LRT führt, sollte sie in ihrem Zustand nicht mehr erneuert werden.	0,0327		1.9.5.3.	Verbuchung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	205
70006	20009		Fortsetzung der Silikatschutthalde im Nadelwald. Gehölzbedeckung > 70%, deshalb keine charakteristischen Kryptogamen vorhanden. Draht-Schmiele kommt i. d. R. vor. Die Fläche ist zeitnah zu entbuschen. Eine Entbuschung bei Bedarf ist als Pflege weiterzuführen.	0,1029		1.9.5.3.	Verbuchung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	646

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50026	10031		Teilweise mit Fichtenwald bestandene Halde mit westlich unterhalb des Forstweges sehr ausgeprägter Moosvegetation. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,1193		1.9.5.3.	Verbuchung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	749
50027	10032		Mehrfach terrassierte Halde mit Plateau. Auf dem Plateau und in den Terrassenlagen dichter Moosbewuchs, sonst bis auf die Gehölze eher vegetationsfrei. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,3823		1.9.5.3.	Verbuchung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	2400
50028	10034		Relativ schwach geneigte Felswand mit lockerem Kiefern-Fichten-Bestand, moosreich und zahlreiche Flechten. Höhe bis 10 m, Breite ca. 6 m, Länge ca. 50 m. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0219		1.9.5.3.	Verbuchung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	137
50029	10035		Fast senkrechte Felswand in einem Kerbtal des Schieferabbaus. Aufgrund des Waldes relativ stark beschattet. Länge ca. 20 m, Höhe bis 4 m, Breite ca. 2m. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0090		1.9.5.3.	Verbuchung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	56

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007
 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007
 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

kein Nutzer

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)	(Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
null	

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-21	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nordwestlich des Kolditzbergs
Flächengröße der BE (in ha):	0,32
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberloquitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberloquitz: Flur 000 782,785/1

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 11.07.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10036	8150	Silikatschutthalden	C	B	B	B	G6_4696
10037	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B	G6_4696
20010	8150	Silikatschutthalden					G6_4696

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 8150, 8220

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10036, 10037, 20010] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50099 10036, 10037, 20010	Entbuschung bei Bedarf	0,3218		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
70007 20010	Fortsetzung der Silikatschutthalde im Nadelwald. Gehölzbedeckung > 70%, deshalb keine charakteristischen Kryptogamen vorhanden. Draht-Schmiele kommt i. d. R. vor. Die Fläche ist zeitnah zu entbuschen. Eine Entbuschung bei Bedarf ist als Pflege weiterzuführen.	0,1474		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	925

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50030	10036		5...=Erhaltungsmaßnahme Alte, in großen Teilen mit Birken- Pionierwald bewachsene Schieferhalde. Zum LRT werden nur noch offene Bereiche der Kuppe und des Nordosthangs. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,1467		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	921
50031	10037		Ehemaliger Schiefersteinbruch im Wald mit relativ geraden, steilen Wänden. Die Absätze der Wände sind moosreich. Höhe bis 5 m, Breite 2 m, Länge ca. 30 m. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0278		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	174
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-22	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	am Bockhügel
Flächengröße der BE (in ha):	0,00
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Probstzella
Flur(en) / Flurstück(e):	Probstzella: Flur 000 751/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 11.07.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10038	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	14.06.2018	Übersichtsbegehung
-------	------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 8220

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10038] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat 50032 10038	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Kleine vermooste Felswand im Südhang des Fichtenwaldes. Relativ stark zerklüftet. Die Deckung der Gehölze beträgt 70 %. Länge ca. 18 m, Breite 2 m, Höhe 2 m. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0030		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-23	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich des Bockhügels
Flächengröße der BE (in ha):	0,85
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Kleinneundorf, Probstzella
Flur(en) / Flurstück(e):	Kleinneundorf: Flur 000 360/3, Probstzella: Flur 000 751/2,752/1,773

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum 11.07.2018		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10039	8150	Siikatschutthalden	A	B	B	B	G6_4677
10040	8230	Siikatfelskuppen mit ihrer Pioniervegetation	B	C	C	C	G6_4677
10041	8220	Siikatfels und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	B	B	G6_4677

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie					Datum -		
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 8150, 8220, 8230

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10039, 10040, 10041] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat								
50103	10039, 10040, 10041	Entbuschung bei Bedarf	0,8507		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat									
60006	10040	Mittlere Terrasse einer Schieferhalde mit Pioniervegetation. Im östlichen Teil mit Übergang zu dauerhaften Arten von Magerrasenvegetation. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung auszulichten und dauerhaft unter 10 % zu halten.	0,0446		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	280

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50033	10039		5...=Erhaltungsmaßnahme Große, terrassierte Schieferschutthalde mit Gehölzaufwuchs und z. T. starkem Mooswachstum auf den Terrassenabstufungen. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,7198		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	1519
50034	10041		Mehr als 10 m hohe Felswand rund um eine Schiefer-Abbaugrube, deren Grund mit Fichtenmischwald bestanden ist. Am Grund der Grube liegen Müllablagerungen. Als Erstpflege sind die Müllablagerungen zu beseitigen. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0863		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	542
						12.4.7.	Beseitigung von nicht org. Ablagerungen (Müll, Schutt, Geräte u.a.)	optimal	k	einmalige Maßnahme	
Erstpflege: Beseitigung von Müllablagerungen Dauerpflege: Entbuschung											
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-24	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nördlich des Gernsbachs
Flächengröße der BE (in ha):	0,44
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Probstzella
Flur(en) / Flurstück(e):	Probstzella: Flur 000 769/3,790/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum	11.07.2018 - 13.07.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
10042	8150	Silikatschutthalden	A	B	B	B	G6_4667	
10058	8220	Silikatfelsen und ihre Felspaltenvegetation	A	B	A	A	G6_4667	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum	-
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	14.06.2018
	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 8150, 8220

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10042, 10058] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50106	10042, 10058	Entbuschung bei Bedarf	0,4403		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50035	10042		Schieferschutthalde mit Steinbruchwand unter lockerem Kieferschirm. Die Halde ist von einem Forstweg geteilt. Auf einer kleinen Terrasse unterhalb des Weges befindet sich eine Bank. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,3525		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	2213
50050	10058		Ehemalige Schiefergrube mit Zugang vom Waldweg aus. Die Wände ragen bis ca. 15 m auf und sind vielgestaltig. Durch die Bewaldung ist die Fläche moosreich. Länge ca. 120 m, Schutthügel sind mit einbezogen. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0879		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	552
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-25	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich von Gabe Gottes
Flächengröße der BE (in ha):	6,58
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberloquitz, Probstzella
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberloquitz: Flur 000 843/4,847/2,848, Probstzella: Flur 000 664/10,665/4,675/4

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 12.07.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10043	8150	Siikatschutthalde	B	B	B	B	G6_4682
10044	8220	Siikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	B	B	G6_4682
10049	8150	Siikatschutthalde	A	B	A	A	G2bisG5_31837, G6_4682
10050	8230	Siikatfelskuppen mit ihrer Pioniervegetation	B	C	B	B	G6_4682
10051	8230	Siikatfelskuppen mit ihrer Pioniervegetation	B	C	B	B	G6_4682
10052	8220	Siikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B	G6_4682
20011	8150	Siikatschutthalde					G6_4682

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	14.06.2018 Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 8150, 8220, 8230

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10043, 10044, 10049, 10050, 10051, 10052, 20011] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme	7...=Entwicklungsmaßnahme							
50100	10043, 10044, 10049, 10050, 10051, 10052, 20011	Entbuschung bei Bedarf	6,5760		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70008	20011		Fortsetzung der Silikatschutthalde im Nadelwald. Gehölzbedeckung > 70%, deshalb keine charakteristischen Kryptogamen vorhanden. Draht-Schmiele kommt i. d. R. vor. Die Fläche ist zeitnah zu entbuschen. Eine Entbuschung bei Bedarf ist als Pflege weiterzuführen.	0,3349		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	2103

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50036	10043		Haldenfläche eines größeren Komplexes an ehemaligem Schieferabbau. Der Bereich ist unterschiedlich dicht mit Bäumen bestanden. Die Deckung nimmt nach Nordosten zu. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,5099		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	3201
50037	10044		Komplex aus unterschiedlichen Felswänden und Abbruchkanten aus dem früheren Schieferabbau mit partieller Verbuschungstendenz. Auf Bänken sind teilweise kleine Haldenbereiche eingeschlossen. Höhe bis 30 m, nicht betretbar. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,5585		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	3506
50042	10049		Komplex aus unterschiedlich alten Schieferhalden mit verschiedenen Besiedlungsstadien und entsprechend mehr oder weniger stark mit Gehölzen bestanden. Auf den Terrassen hat sich teilweise Wald entwickelt, teils eine ruderalisierte Wiese. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	4,5475		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	28549
50043	10050		Oberste Terrasse einer Schieferschutthalde mit Vegetationselementen der Silikatskuppen im Übergang zu einem dauerhaften Magerrasen. Die Fläche ist locker mit Gehölzen bestanden. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,1398		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	878
50044	10051		Mittelterrasse von alten Schieferabraumhalden mit Vegetationselementen der Silikatskuppen im Übergang zu Magerrasen. Die Fläche ist locker mit Bäumen bestanden. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,3864		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	2426
50045	10052		Ehemaliger Schiefersteinbruch mit bis zu 15 m hohen Wänden, von Süden her zugänglich. Aufgrund der Lage im Wald hat eine Gehölzsukzession eingesetzt. Der Steinbruch ist zerklüftet und hat mehrere Absätze. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0990		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	622

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
kein Nutzer
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
null

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-26	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	an der Gehlers Ruh
Flächengröße der BE (in ha):	2,17
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Probstzella
Flur(en) / Flurstück(e):	Probstzella: Flur 000 668/5,669/2,675/4

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 08.07.2017 - 12.07.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10047	8150	Silikatschutthalden	A	B	B	B	G6_4680
10048	8150	Silikatschutthalden	B	B	C	B	G6_4680
10110	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	B	B	G6_4680
10111	8150	Silikatschutthalden	A	B	B	B	G6_4680

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 8150, 8220

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10047, 10048, 10110, 10111] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50110 10047, 10048, 10110, 10111	Entbuschung bei Bedarf		2,1705		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50038	10110		Komplex aus unterschiedlichen Felswänden und Abbruchkanten aus früherem Schieferabbau rund um ein altes Abbauloch. Partielle Verbuschung liegt vor. Höhe bis 20 m sowie östlich anschließende terrassierte Felswände. Nicht betretbar. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,5425		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	3406
50039	10111		Schieferhalde innerhalb einer ehemaligen Abbaugrube. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,1143		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	717
50040	10047		Komplex aus unterschiedlich festgelegten und teilweise bewaldeten Schieferhalden in kleinräumigem Wechsel. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	1,3525		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	8490
50041	10048		Alte, weitgehend festgelegte Schieferhalde mit starker Verbuschung; besonders flechtenreiche Fläche. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung auszulichten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Kiefern sind zu entfernen.	0,1612		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	1012
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-27	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	am westlichen Bockhügel
Flächengröße der BE (in ha):	1,12
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Probstzella
Flur(en) / Flurstück(e):	Probstzella: Flur 000 675/4

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 12.07.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10053	8150	Silikatschutthalden	A	B	B	B	G6_4678
10054	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B	G6_4678
20012	8150	Silikatschutthalden					G6_4678

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 8150, 8220

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10053, 10054, 20012] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50101 10053, 10054, 20012	Entbuschung bei Bedarf	1,1181		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
70009 20012	Fortsetzung der Silikatschutthalde im Nadelwald. Gehölzbedeckung > 70%, deshalb keine charakteristischen Kryptogamen vorhanden. Draht-Schmiele kommt i. d. R. vor. Die Fläche ist zeitnah zu entbuschen. Eine Entbuschung bei Bedarf ist als Pflege weiterzuführen.	0,0613		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	385

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50046	10053		5...=Erhaltungsmaßnahme Älterer Haldenkomplex mit überwiegend stabilen Bodenverhältnissen und zunehmender Waldbedeckung. Die Moosschicht deckt mit über 95 %. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,9285		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	5829
50047	10054		Alte Schieferabbaugrube, an deren Grund sich ein Fichten-Mischwald entwickelt hat. Die Hänge der nicht zugänglichen Grube befinden sich ebenfalls in Wald-Sukzession. Die Felswände besitzen mehrere Klüfte und Absätze. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,1282		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	805
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereintwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-28	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich des Bockhügels
Flächengröße der BE (in ha):	1,34
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Probstzella
Flur(en) / Flurstück(e):	Probstzella: Flur 000 780/2,788,790/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 13.07.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10055	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B	G6_4670
10056	8230	Silikatfelskuppen mit ihrer Pioniervegetation	C	C	B	C	G6_4670
10057	8150	Silikatschutthalden	A	B	A	A	G6_4670

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 8150, 8220, 8230

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10055, 10056, 10057] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50105	10055, 10056, 10057	Entbuschung bei Bedarf	1,3425		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflge- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60007	10056		Zwischenterrasse der Schieferschutthalden mit dichter Moos- und Flechtenvegetation. Die Fläche ist locker von Gehölzen bestanden, auf der zweitobersten Terrasse befindet sich eine überdachte Bank. Auf der unteren westlichen Terrasse ist ein größerer Anteil Gefäßpflanzen vorhanden. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,1394		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	875

Dauerpflge- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50048	10055		Aus 2 Abbaulöchern bestehende Grube mit abgestuften, teils klüftigen Felswänden. Die nördliche Grube ist tiefer und luftfeuchter mit mehr Moosen und Farnen als die südlichere, die exponierter liegt und eine kleine Schutthalde enthält. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,1916		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	1203
50049	10057		Komplex aus unterschiedlich terrasierten Schieferschutthalden mit unterschiedlichen Festlegungsgrad. Alte, fest liegende Bereiche sind mit lockerem Kiefern-Mischwald bewachsen. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	1,0115		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	6350

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007
-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007
-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

kein Nutzer

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

null

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-29	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	an der Bahntrasse nördlich von Probstzella
Flächengröße der BE (in ha):	0,31
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Probstzella
Flur(en) / Flurstück(e):	Probstzella: Flur 000 672/4

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 13.07.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10059	8160*	Kalkschutthalden	A	C	C	C	G6_4669
10060	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	B	B	G6_4669

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 8160*, 8210

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10059, 10060] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50104 10059, 10060	Entbuschung bei Bedarf	0,3069		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I		bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]	
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60008	10059		Kalkschutthalde südwestlich eines ehemaligen Steinbruchs. Die Gehölzsukzession ist bereits stark ausgeprägt, die Vegetation ist mäßig vorhanden. Es sind noch Bewegungen im Oberboden möglich. Der obere Teil der Halde ist festgelegt und relativ farnreich. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung im oberen Hangbereich auszulichten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Der untere Bereich ist auszusparen, um Rutschungen in Straßennähe vorzubeugen.	0,2050		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	l	bei Bedarf	1287

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50051	10060		Alter Kalksteinbruch bzw. Steinbruch basenreichen Gesteins mit einer schuttigen, nord-exponierten Wand mit hoher Moos- und Farnbedeckung sowie einer über 20 m hohen süd- und west-exponierten Wand, die durch mehrere Absätze strukturiert ist. Der Grund des Steinbruchs ist bewaldet. Am oberen Ender der großen Wand ist eine Plattform zum Klettern und Abseilen angebracht. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen. Der Klettersport ist zu untersagen, evtl. vorhandene Kletterhaken sind zu entfernen.	0,1018		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	l	bei Bedarf	639
						6.1.6.	Einstellung/ Einschränkung anderer Sport- und Freizeitaktivitäten	optimal	k	einmalige Maßnahme	

Erstpflege: Einstellung der Sport- und Freizeitaktivitäten
Dauerpflege: Entbuschung

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007
-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007
-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

kein Nutzer

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

null

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-30	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	an der Bahntrasse nördlich von Probstzella
Flächengröße der BE (in ha):	0,02
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Probstzella
Flur(en) / Flurstück(e):	Probstzella: Flur 000 672/4

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 13.07.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10061	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	B	C	C	C	G6_4669

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6210

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10061] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat 50113 10061	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Hütehaltung mit Schafen und Ziegen	0,0154		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen												
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]	
Maßnahme	LRT	Habitat										
60009	10061		Kleinflächiger, brachliegender Kalkmagerrasen mit zerstreutem Orchideenvorkommen auf dem Plateau der Abraumhalde des nahen Kalksteinbruchs. Die Gehölze bilden einen lockeren Kiefern-Mischbestand. Die Moosschicht ist stark vertreten. Als Erstpflege sind eine Entbuschung mit Entfernung der Kiefern und eine Mahd mit Beräumung und Ausharken der Streu (Entgrasung) durchzuführen. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche in Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen) zu nutzen. Zum Schutz der Orchideen können Beweidungszeitpunkt und -intensität mit einem botanischen Sachverständigen jährlich abgestimmt werden. Ist dies aufgrund der Kleinflächigkeit und isolierten Lage im Wald nicht umsetzbar, kann alternativ eine einschürige Mahd ab Ende Juli (mit Abtransport des Mahdgutes) erfolgen.	0,0154		1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	l	mindestens einmal jährlich	6	
						1.9.4.	Entgrasung	optimal	k	einmalige Maßnahme		
						1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme		97
Erstpflege: Entbuschung und Entgrasung Dauerpflege: Hüteschafhaltung												
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen												
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]	
Maßnahme	LRT	Habitat										
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)												
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]	
Maßnahme	LRT	Habitat										
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):												
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biototypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biototypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)												
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):												
kein Nutzer bekannt												
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):												
null												

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-31	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südwestlich des Bockhügels
Flächengröße der BE (in ha):	0,67
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Probstzella
Flur(en) / Flurstück(e):	Probstzella: Flur 000 671/8,675/4

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 13.07.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10062	8150	Silikatschutthalden	A	C	A	B	G6_4675
10063	8230	Silikatfelskuppen mit ihrer Pioniervegetation	B	C	B	B	G6_4675
10064	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B	G6_4675

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 8150, 8220, 8230

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10062, 10063, 10064] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50102	10062, 10063, 10064	Entbuschung bei Bedarf	0,6652		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50052	10062		5...=Erhaltungsmaßnahme Schmale Schieferschutthalde, die sich über einen großen Höhenunterschied erstreckt. Es sind bis auf die vorhandene Gehölzsukzession kaum Gefäßpflanzen vorhanden. Die Mooschicht ist jedoch deutlich ausgeprägt. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,5480		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	3440
50053	10063		Terrasse einer größeren Schieferschutthalde, die mit lockeren Gehölzen bewachsen ist und eine dichte Mooschicht aufweist. Es handelt sich um einen Bereich mit alten Stollenzugängen. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0544		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	341
50054	10064		Felswände eines ehemaligen Schiefersteinbruchs mit vorgelagerten Schuttkegeln. Aufgrund der Lage im Wald ist die Beschattung trotz der Südexposition an den unteren Wänden hoch und eine Verbuschung auch auf den Felsen vorhanden. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0628		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	394
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-32	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich von Reichenbach
Flächengröße der BE (in ha):	3,09
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Oberloquitz, Reichenbach/U.
Flur(en) / Flurstück(e):	Oberloquitz: Flur 000 811/4,811/5, Reichenbach/U.: Flur 000 100/7,103/2,130/2,85/14,85/15,85/17

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum	13.07.2018 - 31.07.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10066	8150	Siikatschutthalde	B	B	C	B	
10067	8230	Siikatsfelskuppen mit ihrer Pioniervegetation	B	C	C	C	
10068	8220	Siikatsfels und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	A	B	
10072	8150	Siikatschutthalde	A	B	B	B	
10073	8230	Siikatsfelskuppen mit ihrer Pioniervegetation	B	C	C	C	
10074	8220	Siikatsfels und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	B	B	
10075	8220	Siikatsfels und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	B	B	
10076	8220	Siikatsfels und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	B	B	
10077	8220	Siikatsfels und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	A	B	
20007	8150	Siikatschutthalde					

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie					Datum	-	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	14.06.2018
	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 8150, 8220, 8230

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO54341N01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10066, 10067, 10068, 10072, 10073, 10074, 10075, 10076, 10077, 20007] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität		
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat							
50096	10066, 10067, 10068, 10072, 10073, 10074, 10075, 10076, 10077, 20007	Entbuschung bei Bedarf	3,0911		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
60010	10067	Kuppen von alten Schieferhalden im Wald, die noch nicht von Wald bedeckt sind. Die Flächen weisen eine hohe Deckung von Kryptogamen auf. Eine Gehölzsukzession ist stärker vorhanden. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung auszulichten und dauerhaft unter 10 % zu halten.	0,1090		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	684
60011	10073	Mehrere Teilflächen mit Silikatuppenvegetation innerhalb des Fichten- und Kiefernwaldes mit starker Verbuschung. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung auszulichten und dauerhaft unter 10 % zu halten.	0,2816		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	1768
70005	20007	Alte Silikatschutthalden im Nadelwald. Gehölzbedeckung > 70 %, deshalb keine charakteristischen Kryptogamen vorhanden. Draht-Schmiele und z. T. Echter Wurmfarn kommen zerstreut vor. Die Fläche ist zeitnah zu entbuschen. Eine Entbuschung bei Bedarf ist als Pflege weiterzuführen.	0,4174		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	2620

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
50055	10066	Alte Halde mit deutlicher Mooschicht im Kiefern-Fichten-Mischwald mit starkem Gehölzaufwuchs. Die Flächen sind überwiegend festgelegt, bewegliche Bereiche sind kaum noch vorhanden. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung auszulichten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Fichten sind zu entfernen.	0,1015		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	637
50056	10068	Felswand eines ehemaligen Schiefersteinbruchs mit vermauertem Stolleneingang, durch den Wald stark beschattet. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0339		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	213
50060	10072	Mehrere ältere Schieferhalden im Fichtenwald, der auch die Halden selbst besiedelt hat. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	1,8199		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	11426
50061	10074	Westlich von 2 Steinbrüchen, oberhalb der Schieferhalden, innerhalb der schroffen Felswände befindet sich eine schwer zugängliche, farnreiche Grube. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,1195		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	750
50062	10075	Felswand des östlichen Steinbruchs bei Reichenbach oberhalb der Schieferhalden. Der Steinbruch besteht aus zwei Gruben mit einer Zwischenwand. Am Fuß der westlichen Wand, die etwa 40 m hoch ist, befindet sich ein Schnittkegel. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,1729		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	1085

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
50063	10076	Steile Schieferfelswand aus historischem Abbau, ca. 8 m hoch und fast 30 m lang, Breite ca. 2-3 m. Sie wird durch Fichten beschattet, sodass nur die Mooschicht entwickelt ist. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0139		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	88
50064	10077	Von Fichten umstandener Stolleneingang mit angrenzenden Felswänden, die sehr moosreich sind. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0215		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	135
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
		8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-33	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nordwestlich von Reichenbach
Flächengröße der BE (in ha):	2,13
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Reichenbach/U.
Flur(en) / Flurstück(e):	Reichenbach/U.: Flur 000 47/1,48/1,72/4,85/12,85/17,85/18,85/19,97/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 31.07.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10069	8150	Silikatschutthalde	A	B	A	A	G6_4702
10070	8230	Silikatfelskuppen mit ihrer Pioniervegetation	B	C	B	B	G6_4702
10071	8150	Silikatschutthalde	A	B	B	B	G6_4702
10078	8150	Silikatschutthalde	A	B	B	B	G6_4702

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 8150, 8230

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO54341N01, DETHLIGL54341N01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10069, 10070, 10071, 10078] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50095 10069, 10070, 10071, 10078	Entbuschung bei Bedarf		2,1278	KULAP	1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50057	10069		Steile Schieferhalde weitgehend ohne Bewuchs. Vereinzelt sind Birken aufgekomen, Exposition nach Nordost. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,5562	KULAP	1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	3492
50058	10070		Absätze zwischen den Schieferhalden mit Kryptogamenreicher Vegetation. Sehr starkes Vorkommen des neophytischen Kaktusmooses auf der unteren Terrasse. Die obere Terrasse wird im Südosten als Holzlagerplatz genutzt. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,2038		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	1279
50059	10071		Stärker verbuschte Halde mit Birke und mäßig starkem Moosbewuchs; Exposition nach Nordost. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,5201		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	3265
50065	10078		Ostexponierte, direkt an die Ortschaft Reichenbach angrenzende Schieferhalde, die von einigen Gehölzen bestanden ist. Im Norden der Fläche stockt ein kleiner Kiefern-Fichtenbestand. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,8477		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	5233
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-34	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlicher Teil des NSG "Schieferbrüche am Bocksberg"
Flächengröße der BE (in ha):	4,67
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Limbach, Marktglöitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Limbach: Flur 000 400/4,411/8, Marktglöitz: Flur 000 730/4,733/4,739,750,751,752/17,752/18,752/19,752/9

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 01.08.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10079	8150	Siikatschutthalde	A	B	A	A	G6_4660
10080	8230	Siikatfelskuppen mit ihrer Pioniervegetation	B	C	B	B	G6_4660
10081	8150	Siikatschutthalde	A	B	B	B	G6_4660
10083	8220	Siikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	B	B	G6_4660
10084	8230	Siikatfelskuppen mit ihrer Pioniervegetation	B	C	B	B	G2bisG5_26754, G6_4660
10085	8150	Siikatschutthalde	A	B	A	A	G2bisG5_26754, G6_4660
10086	8150	Siikatschutthalde	A	B	B	B	G6_4660
10087	8220	Siikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B	G6_4660
20001	8220	Siikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation					G6_4660
20002	8220	Siikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation					G6_4660
20014	8150	Siikatschutthalde					G6_4660

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 14.06.2018 | Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 8150, 8220, 8230

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10079, 10080, 10081, 10083, 10084, 10085, 10086, 10087, 20001, 20002, 20014] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50107	10079, 10080, 10081, 10083, 10084, 10085, 10086, 10087, 20001, 20002, 20014		Entbuschung bei Bedarf	4,6741		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
70002	20001		Unzugängliche Schieferabbaugrube mit steilen Wänden und geringem Bewuchs. Der Grund wird von einem bewaldeten Schuttkegel gebildet. Die Wände sind nicht zugänglich, eine Moosbestimmung nicht möglich. Daher wird die Fläche als Entwicklungsfläche ausgewiesen. Die Fläche ist zeitnah zu entbuschen. Eine Entbuschung bei Bedarf ist als Pflege weiterzuführen.	0,0400		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	251
70003	20002		Kleinere Löcher östlich von Limbach mit einer tiefen Schieferabbaugrube. Die nördliche Wand ragt ca. 30 m auf. Die Gruben sind nicht betretbar. Die Moosproben sind daher nur sehr eingeschränkt. Die Fläche wird als Entwicklungsfläche ausgewiesen. Die Fläche ist zeitnah zu entbuschen. Eine Entbuschung bei Bedarf ist als Pflege weiterzuführen.	0,0737		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	463
70011	20014		Silikatschutthalde im Nadelwald. Gehölzbedeckung > 70%, deshalb keine charakteristischen Kryptogamen vorhanden. Draht-Schmiele kommt i. d. R. vor. Die Fläche ist zeitnah zu entbuschen. Eine Entbuschung bei Bedarf ist als Pflege weiterzuführen.	0,1173		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	736

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50066	10079		Ältere Schieferhalde mit Fichtenaufwuchs, von denen einige Bäume bereits höherer Alter erreicht haben. Östliche bis nördliche Expositionen, stark deckende Mooschicht. Es sind noch größere offene Bereiche vorhanden. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,4855		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	3048
50067	10080		Kleinere Terrassen auf Fichten bestandenen Halden mit Vegetation der silikatischen Kuppen. Die Kryptogamenschicht ist stark ausgeprägt. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,1514		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	950
50068	10081		Ältere Halde im Übergangsstadium der Sukzession zum Wald. Höhere Fichten dominieren den Aspekt. Die Mooschicht ist fast flächendeckend entwickelt. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,2265		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	1422
50070	10083		Kleine Schieferabbaugrube mit einem östlich gelegenen Stolleneingang. Aufgrund von Windbruch sind die Felswände meist gut belichtet. Die Mooschicht ist üppig. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0451		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	283

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
50071	10084		Zwischenterrassen mit Fichtenwaldentwicklung auf unterschiedlichen Ebenen der Schieferhalden. Die Teilflächen variieren im Verhältnis zu den Gefäßpflanzen. Die nördliche Fläche weist einen höheren Moosanteil auf. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,8343		1.9.5.3. Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	5238
50072	10085		Relativ offene, in diesem Abbaubereich nördlich gelegene Schieferhalde mit nördlichen und westlichen Expositionen. Deutlich vorhandene Mooschicht, jedoch keine Farne und Gefäßpflanzen außer Gehölze. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,5246		1.9.5.3. Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	3293
50073	10086		Ältere Haldenbereiche mit deutlichem Gehölzaufwuchs und stark entwickelter Mooschicht. Die Halden liegen in verschiedenen Etagen übereinander, auf den Terrassen ist Silikatkuppenvegetation ausgebildet. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	1,9593		1.9.5.3. Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	12300
50074	10087		Alte Schieferabbaugrube mit bis zu 30 m hohen zerklüfteten Wänden. Am Fuß der Ostseite ist ein Schutthügel. Am Grund wächst ein Farnreicher Fichtenwald. Die Grube ist nicht betretbar und schwer einsehbar. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,2165		1.9.5.3. Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	1359
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-35	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	am westlichen Rand des NSG "Schieferbrüche am Bocksberg"
Flächengröße der BE (in ha):	0,05
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Marktgrößitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Marktgrößitz: Flur 000 752/18,752/19

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 01.08.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10082	8220	Silikatfels und ihre Felsspaltvegetation	A	C	A	B	G6_4660

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 8220

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10082] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50069 10082	Schieferabbaugrube mit steilen Wänden und Fichtenwald mit Farnen am Rand der Grube. Höhe bis 30 m. Aufgrund der Unzugänglichkeit der Schieferabbaugrube sind zurzeit keine Maßnahmen vorgesehen. Die Entwicklung sollte beobachtet werden.	0,0471		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	I	bei Bedarf	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]	
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-36	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	NSG "Schieferbrüche am Bocksberg"
Flächengröße der BE (in ha):	7,85
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Limbach, Marktgölitz
Flur(en) / Flurstück(e):	Limbach: Flur 000 400/4, Marktgölitz: Flur 000 620,621/1,622/4,714/5,728/2,729/6,729/7,729/8

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum	01.08.2018 - 03.08.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
10088	8150	Siikatschuthalden	A	B	B	B	G6_4668	
10089	8150	Siikatschuthalden	B	B	C	B	G6_4668	
10090	8150	Siikatschuthalden	C	B	C	C	G6_4668	
10091	8220	Siikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B	G6_4668	
10092	8150	Siikatschuthalden	B	B	C	B	G6_4668	
10093	8150	Siikatschuthalden	A	B	B	B	G6_4668	
10094	8230	Siikatfelskuppen mit ihrer Pioniervegetation	A	C	B	B	G6_4668	
10095	8220	Siikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B	G6_4668	
10096	8150	Siikatschuthalden	A	B	C	B	G6_4668	
10097	8150	Siikatschuthalden	A	B	A	A	G2bisG5_26548, G6_4668	
10102	8150	Siikatschuthalden	A	B	B	B	G6_4668	
20015	8150	Siikatschuthalden					G6_4668	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum	-
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	14.06.2018	Übersichtsbegehung
-------	------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 8150, 8220, 8230

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL54343A12
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10088, 10089, 10090, 10091, 10092, 10093, 10094, 10095, 10096, 10097, 10102, 20015] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50108	10088, 10089, 10090, 10091, 10092, 10093, 10094, 10095, 10096, 10097, 10102, 20015		Entbuschung bei Bedarf	7,8499		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60012	10090		Sehr alte Halden mit starker Waldentwicklung eines Kiefern-Fichten-Mischwaldes. Offenbodenbereiche sind kaum noch vorhanden, die Fläche ist stark bemoost und vergrast. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung auszulichten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Kiefern und Fichten sind zu entfernen.	1,0784		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	6770
70012	20015		Seit langem bewaldete Silikatschutthalde. Gehölzbedeckung > 70%, deshalb keine charakteristischen Kryptogamen vorhanden. Draht-Schmiele kommt i. d. R. vor. Die Fläche ist zeitnah zu entbuschen. Eine Entbuschung bei Bedarf ist als Pflege weiterzuführen.	0,6359		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	3992

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50075	10088		Ältere Schieferhalde mit Gehölzaufwuchs, der das Baumalter erreicht hat. Stellenweise sind noch offene Bereiche vorhanden. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,1939		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	1217
50076	10089		Offene Bereiche einer teilweise stark verbuschten Schieferhalde westlich einer Schiefergrube. Während zum Weg hin noch beweglicher Boden vorhanden ist, sind die hinteren Bereiche mäßig mit Drahtschmiele vergrast. Teilweise breitet sich Brombeere aus. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung auszulichten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Fichten sind zu entfernen.	0,2758		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	1732
50077	10091		Alte Schiefergrube mit nordwestlich exponierter größerer Felswand, die sich von Südwest nach Nordost an einer Geländekante entlang zieht. Der Zugang ist im Nordosten. Am Grund der Grube stockt ein Fichten-Mischwald. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,3479		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	2184
50078	10092		Ältere Haldenbereiche mit relativ weit fortgeschrittener Waldentwicklung, aber auch noch mit einigen Offenbodenbereichen. Die Fichtenverjüngung ist allerdings sehr stark. Am Fuß der Halde gibt es mehrere alte Stollenzugänge. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung auszulichten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Fichten sind zu entfernen.	0,7075		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	4441

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50079	10093	Größtenteils offene Haldenbereiche mit geringeren Gehölzanteilen, aber einer stark ausgeprägten Mooschicht. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,4169		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	2617
50080	10094	Plateau einer Halde mit Silikatuppenvegetation, das von Moosen dominiert wird sowie weitere Absätze älterer Halden mit identischer Vegetation, jedoch weniger Offenbodenbereichen. Auf der Fläche kommt zerstreut die invasive Stauden-Lupine vor. Die Vielblättrige Lupine ist mittels Ampferstecher zu entfernen. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,5958		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	3740
					11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	bei Bedarf	
Erstpflege: Entfernen von Neophyten Dauerpflege: Entbuschung										
50081	10095	Zweiteiliges, tiefes Schieferabbauloch mit im Nordwesten steilen, im Südosten flacher geneigten Felswänden, hier mit Schuttkegel. Der Boden ist mit Fichtenwald bewachsen. Ein vorgelagerter felsiger Stolleneingang ist einbezogen. Das nordöstliche Loch ist von Norden zugänglich. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,1092		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	685
50082	10096	Stark von starker Kiefern- und Fichtensukzession bewachsener Kleinhaldengelände aus alten, überwiegend festgelegten Schieferhalden. Größere Terrassen sind mit Silikatuppenvegetation bewachsen. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung auszulichten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Kiefern und Fichten sind zu entfernen.	2,1020		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	13196
50083	10097	Relativ offene Schieferschutthalde mit hauptsächlich nördlicher Neigung. Jungfichtenaufwuchs ist vor allem im südlichen Teil vorhanden. Ein Teil des Nordhangs der Halde ist komplett bewaldet und kein LRT. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,7689		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	4827
50088	10102	Ältere, im Süden ehemals aufgeforstete Halde, die nach Holzeinschlag wieder freigestellt wurde. Eine stärkere Fichtenverjüngung ist jedoch noch vorhanden. Der längere Nordhang ist im mittleren Teil etwas offener, weist jedoch an den Rändern stärker verbuschte Abschnitte auf. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,6180		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	3879

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
		8...Übergreifende Maßnahme								

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der

KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

kein Nutzer

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)	(Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
null	

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 08.08.2019	Bearbeiter Wensing, Theresa	Büro TRIOPS
-------------------------	--	---------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 156-37	FFH-Gebiet:	Schieferbrüche bei Probstzella
	EU-Code:	5434-301
	Thüringen-Nr.:	156

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	NSG "Schieferbrüche am Bocksberg"
Flächengröße der BE (in ha):	8,18
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Probstzella (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt)
Gemarkung(en):	Limbach, Marktgörlitz, Zopten
Flur(en) / Flurstück(e):	Limbach: Flur 000 400/4, Marktgörlitz: Flur 000 695/1,705/2,705/4,708/2,708/4,714/5, Zopten: Flur 000 555/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 03.08.2017 - 03.08.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10098	8150	Silikatschutthalde	B	B	C	B	G6_4671
10099	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	B	B	G6_4671
10100	8230	Silikatfelskuppen mit ihrer Pioniervegetation	A	C	B	B	G6_4671
10103	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B	G6_4671
10106	8150	Silikatschutthalde	A	B	C	B	G6_4671
10107	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B	G6_4671
10108	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B	G6_4671
10109	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	A	B	G6_4671
10112	8150	Silikatschutthalde	A	B	B	B	G6_4671
10113	8230	Silikatfelskuppen mit ihrer Pioniervegetation	A	C	B	B	G6_4671
20003	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation					G6_4671
20013	8150	Silikatschutthalde					G6_4671

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 14.06.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 8150, 8220, 8230

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10098, 10099, 10100, 10103, 10106, 10107, 10108, 10109, 10112, 10113, 20003, 20013] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität		
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50109	10098, 10099, 10100, 10103, 10106, 10107, 10108, 10109, 10112, 10113, 20003, 20013		Entbuschung bei Bedarf	8,1797		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
70004	20003		Zugang zu einem Stollen mit bis zu 3 m hoher, 2 m breiter ca. 25 m langer Felswand, die stark von Moosen überwuchert ist. Die Fläche ist zeitnah zu entbuschen. Eine Entbuschung bei Bedarf ist als Pflege weiterzuführen.	0,0064		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	40
70010	20013		Fortsetzung der Silikatschutthalde im Nadelwald. Gehölzbedeckung > 70%, deshalb keine charakteristischen Kryptogamen vorhanden. Draht-Schmiele kommt i. d. R. vor. Die Fläche ist zeitnah zu entbuschen. Eine Entbuschung bei Bedarf ist als Pflege weiterzuführen.	0,7915		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	4969

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50084	10098		Nach Westen hin offene, ansonsten bewaldete Halden mit ausgeprägtem Mooswachstum. Innerhalb der Fläche sind Halden unterschiedlichen Alters miteinander verzahnt. Fichte dominiert und verzüchtet sich stark. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung auszulichten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Fichten sind zu entfernen.	2,2411		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	14070
50085	10099		Abbauloch mit einzelnen tiefen Gruben, deren Wandhöhe 40 m erreicht. Die Felswände sind nicht erreichbar, die Grube ist nicht zugänglich, jedoch stellenweise gut einsehbar. Der Boden des Steinbruchs ist mit Fichtenwald bestanden. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,7835		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	4919
50086	10100		Kuppe einer Schieferhalde und am Rand des großen Steinbruchs auf flachgründigen Schieferkanten mit entsprechender Vegetation Es ist eine Fichtenverjüngung vorhanden. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,4515		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	2835
50087	10112		Etwas offene, nordöstlich und östlich exponierte Schieferhalden unterhalb von großen Abbaulöchern. Vor allem die Halden im Osten sind mehrfach terrassiert. Ein deutlicher Gehölzaufwuchs ist vorhanden. Die Mooschicht ist gut ausgeprägt. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	1,6016		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	10055
50089	10103		Ausgesprochen moos- und farnreicher Kalkfelsen in 3 Ebenen an 2 Wegrändern und darüber hinaus. Länge 55 m; Höhe bis 5 m, Breite je 2 m. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0253		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	159

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50090	10113		Absätze und Terrassen mit Vegetation der Silikatfelskuppen auf einem großen Haldenkomplex. Die Moosschicht ist dominant. Auf der Fläche kommt zerstreut die invasive Vielblättrige Lupine vor. Die Vielblättrige Lupine ist mittels Ampferstecher zu entfernen. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,4398		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	2761
						11.9.3.	Bekämpfung von Neophyten	optimal	k	einmalige Maßnahme	
Erstpflge: Entfernung von Neophyten Dauerpflege: Entbuschung											
50091	10106		Alte, festgelegte Haldenbereiche im Unter- und Mittelhang des Komplexes mit höherer Gehölzbesattung. Die Moosschicht ist teilweise flächendeckend ausgebildet. Im oberen Bereich ist eine fast flächendeckende Fichtenverjüngung aufgelaufen. Als Optimalmaßnahme ist die Verbuschung auszulichten und dauerhaft unter 40 % zu halten. Die Fichten sind zu entfernen.	1,7845		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	11203
50092	10107		Ehemaliger Steinbruch mit Stolleneingang und zerklüfteten Felswänden, sehr moos- und farnreich. Höhe bis 10 m. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0361		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	226
50093	10108		Zerklüftete Felswand zwischen zwei Halden mit z. T. reichlicher Moos- und Farnvegetation. Länge ca. 30 m, Höhe bis 6 m, Breite bis 3 m. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0049		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	31
50094	10109		Felswände mit Stolleneingang, der vermutlich zum Schieferabbau angelegt worden ist. Der Felsbereich ist von Wald beschattet. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0133		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	I	bei Bedarf	84

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007
-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007
-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

kein Nutzer

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

null